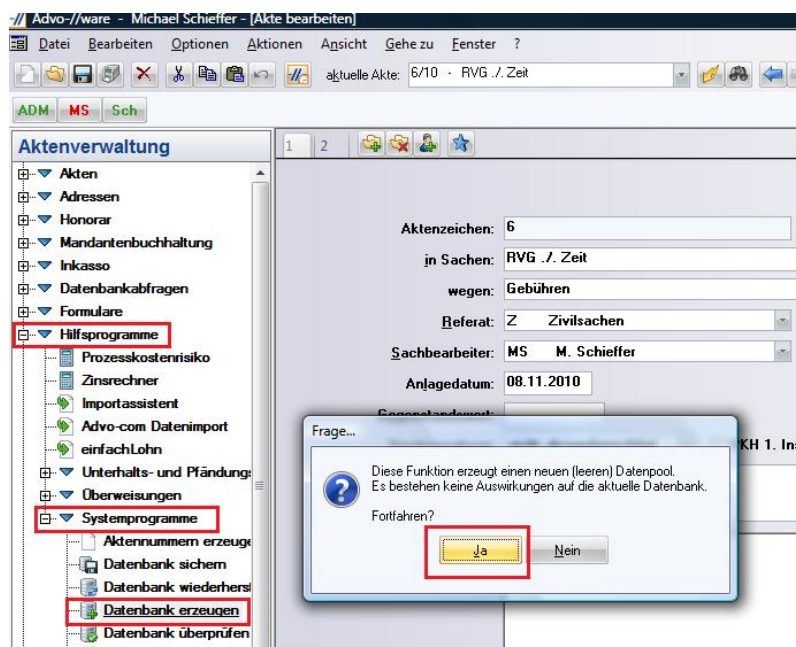


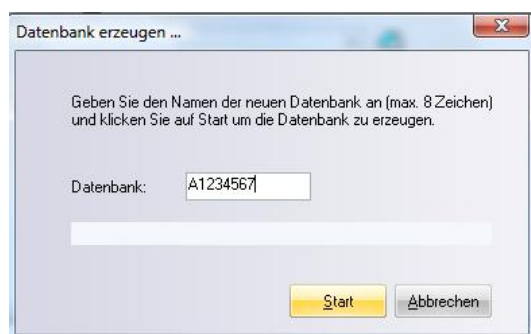
Einrichtung und Nutzung mehrerer Datenbanken

Bei der Nutzung von advoware innerhalb von Bürogemeinschaften sollte unseres Erachtens darauf geachtet werden, dass alle Mitglieder der echten Bürogemeinschaft einen eigenen Datenbereich haben. Daher sollten für je Mitglied ein eigenes Prozessregister, Buchhaltung, textliche Vorlagen und einige andere Einstellungen gesondert vorhanden sein.

Als erstes wird die jeweilige Datenbank angelegt. Dies erfolgt innerhalb von Advoware unter Aktenverwaltung – Hilfsprogramme – Systemprogramme – Datenbank erzeugen und dort mit Ja bestätigen.



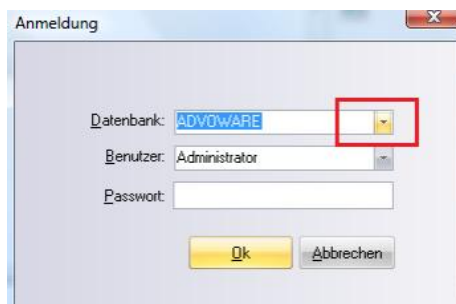
Als nächstes werden Sie gebeten der neuen Datenbank einen Namen zu geben. Dieser darf jedoch nur 8 Buchstaben und Zahlen enthalten. Bestätigen Sie mit Start. Die neue Datenbank wird dann erzeugt.



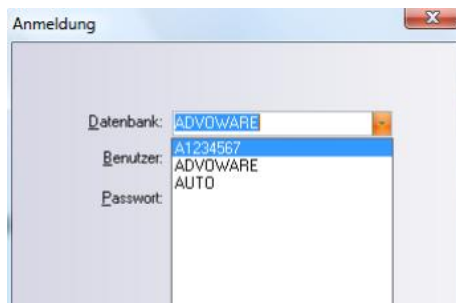
Nachdem die neue Datenbank erzeugt wurde, beenden Sie Advoware bitte.



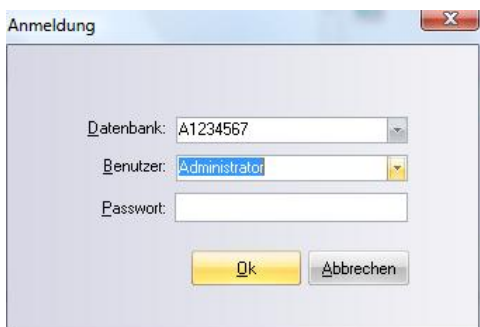
Melden Sie sich in der neuen Datenbank an und bestätigen Sie mit OK.



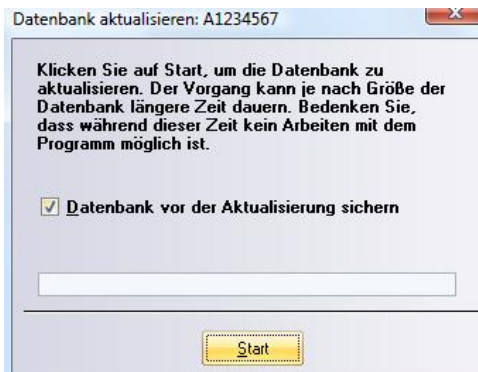
Wählen Sie im Anmeldemenü die neue Datenbank aus



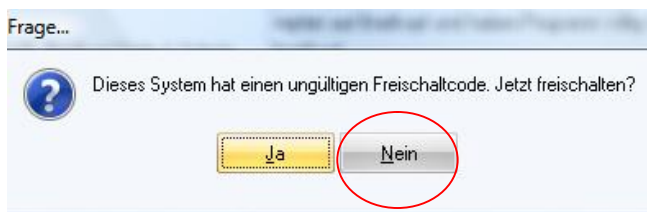
Und bestätigen Sie mit OK.



Als nächstes aktualisiert sich die Datenbank.



Das Programm fragt noch nach einem Freischaltcode.



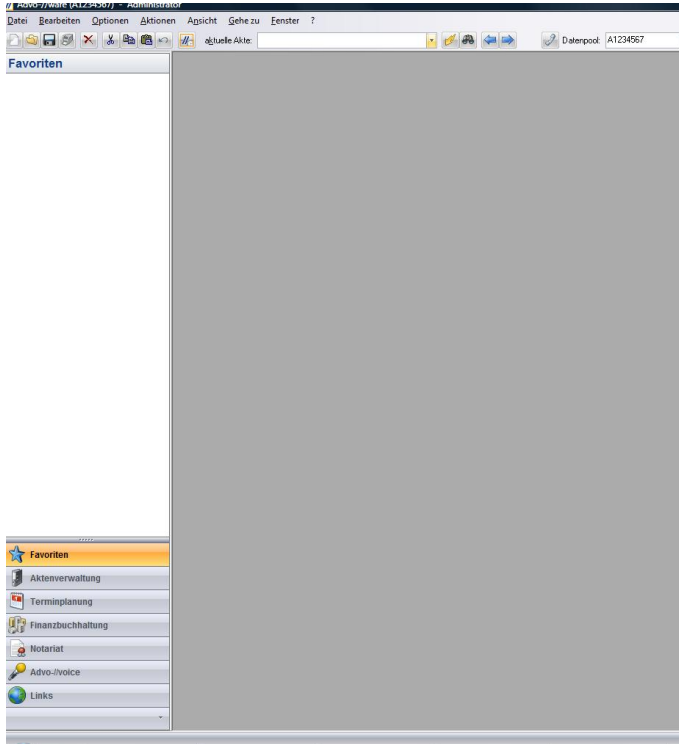
Wählen Sie Nein.

Es folgt der Hinweis, dass Programm kann nun 100 Stunden genutzt werden.



Setzen Sie sich für die Freischaltung später mit Ihrem Betreuer in Verbindung

Danach befinden Sie sich in der neuen Advoware Datenbank.



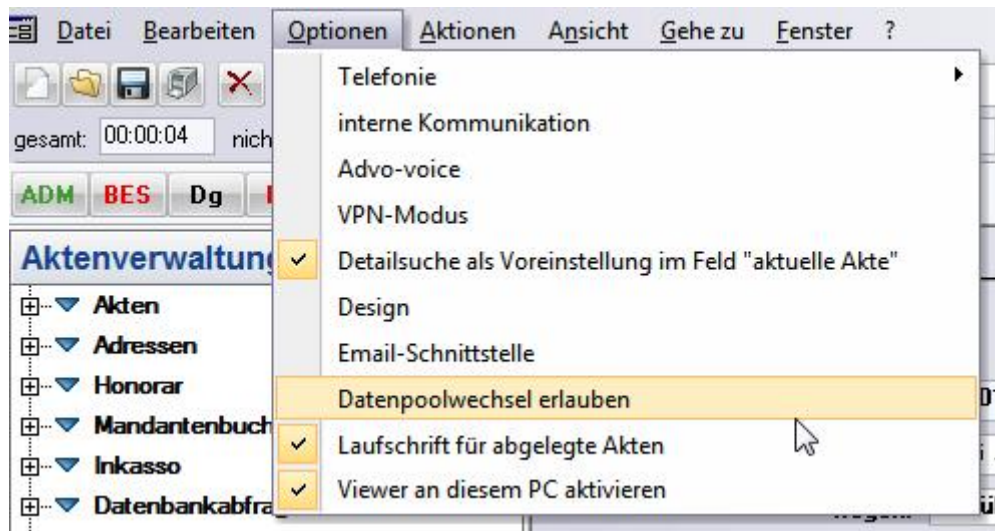
Bevor Sie nun die [Grundeinstellungen](#) in der neuen Datenbank vornehmen, legen Sie bitte erst ein Verzeichnis auf dem Server an, in dem die Daten, Vorlagen, Schriftsätze etc. abgelegt werden. Beispielsweise „Daten RA Testmann“.

Unterhalb dieses Verzeichnisses erzeugen Sie bitte 3 Ordner. DBSIC für die Sicherungsdatei der SQL Datenbank, Schriftverkehr für Ihr internes und externes Schriftgut und EGVP für das EGVP. Des Weiteren kopieren Sie aus dem Hauptverzeichnis Advoware die Ordner Anschreiben, DOT, KR und Schriftsätze in das Verzeichnis.

Nachdem die Ordner erfasst sind, können Sie in der Datenbank die notwendigen [Grundeinstellungen](#) vornehmen.

Datenbankwechsel

Um nun schnell von einer Datenbank in die nächste zu wechseln, aktivieren Sie die Option Datenpoolwechsel erlauben.



Bestätigen Sie die nächste Meldung



Nun können Sie bequem von einer Datenbank in die andere wechseln.

